



# Allgemeiner Hof Oberriet



## Rechnung 2023

1. Januar bis 31. Dezember 2023

## Hofbürgerversammlung

Freitag, 5. April 2024 um 19:30 Uhr  
in der Pfarrkirche Oberriet

Stark zunehmende Trockenphasen führen  
immer häufiger zu Waldbrandgefahren

*Hinweistafel beim Mittelstein*

# Allgemeiner Hof Oberriet

---

## Einladung

zur ordentlichen Hofbürgerversammlung vom Freitag, **5. April 2024**, um 19:30 Uhr  
in der **Pfarrkirche Oberriet**.

## Traktanden

1. Vorlage der Jahresrechnung 2023 des Allgemeinen Hofes samt Bericht des Hofverwaltungsrates und Bericht der Geschäftsprüfungskommission
2. Budget 2024
3. Gutachten und Antrag betreffs „Erweiterung Werkhof Mettlen“
4. Allgemeine Umfrage

Der Besuch der Versammlung ist für alle stimmfähigen Hofbürgerinnen und Hofbürger obligatorisch. Fehlende Stimmausweise können bei der Aktuarin Gächter Nicole, Grubachstrasse 4a, 9463 Oberriet, bezogen werden.

Die Jahresrechnung gelangt mit je einem Exemplar in jede Haushaltung der Stimmberechtigten.

Der Hofverwaltungsrat

---

## Bericht des Hofverwaltungsrates über das Amtsjahr 2023

Geschätzte Hofbürgerinnen,  
geschätzte Hofbürger

Der Hofverwaltungsrat orientiert Sie gerne über die wichtigsten Ereignisse im vergangenen Geschäftsjahr.

### 1. Allgemeines

Die laufenden Geschäfte und Aufgaben erledigte der Hofverwaltungsrat an neun Sitzungen. Die Zusammenarbeit verlief stets in vorbildlicher Offenheit und kollegialem Einvernehmen. Im August 2023 fand die jährliche Alpbegehung mit der Geschäftsprüfungskommission statt.



Alpbegehung 11. August 2023

### 2. Bürgerversammlung 2023

Anlässlich der letztjährigen Bürgerversammlung vom 31. März 2023 wurde allen Anträgen des Hofverwaltungsrates zugestimmt.

Der Hofverwaltungsrat bedankt sich recht herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für das an der Versammlung erwiesene Vertrauen.

### 3. Jahresrechnung 2023

Die Jahresrechnung 2023 schliesst mit einem operativen Gewinn von CHF 20'129.16 ab. Zusätzlich werden aus der Reserve für zusätzlich Abschreibungen CHF 4'000.00 entnommen

Budgetiert war ein Verlust von CHF 144.00. Darin ist die Entnahme aus den Reserven für zusätzliche Abschreibungen von CHF 4'000.00 bereits

enthalten. Zudem war eine Entnahme aus der Ausgleichsreserve von CHF 8'500 budgetiert.

Aufgrund des positiven operativen Ergebnisses wurde auf die Entnahme aus der Ausgleichsreserve verzichtet.

Der Hofverwaltungsrat beantragt eine Einlage in die Ausgleichsreserve in der Höhe von CHF 10'000.00. Das Gesamtergebnis von CHF 14'129.16 wird auf die kumulierten Ergebnisse der Vorjahre übertragen.

Operatives Ergebnis	CHF	20'129.16
Entnahme aus Reserve für zusätzliche Abschreibungen	CHF	4'000.00
Einlage in Ausgleichsreserve	CHF	-10'000.00
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>CHF</b>	<b>14'129.16</b>

Unter anderem haben Mehreinnahmen beim Holzverkauf und höhere Beiträge von Bund und Kanton zum besseren Ergebnis beigetragen.

### 4. Budget 2024

Das Budget für das Jahr 2024 rechnet bei einem Aufwand von CHF 745'444.00 und einem Ertrag von CHF 745'550.00 mit einem geringen Ertrag von CHF 106.00. Darin sind die Entnahme von CHF 4'000.00 aus der Reserve für zusätzliche Abschreibungen sowie eine Entnahme aus der Ausgleichsreserve von CHF 8'000.00 enthalten.

Trotz der sehr angespannten finanziellen Lage in der Forstwirtschaft sind die Waldbesitzer weiterhin bestrebt, den Wald so zu pflegen, damit sich die Besucher möglichst gefahrlos darin bewegen und aufhalten können.

### 5. Referendums- und Initiativbegehren

Gemäss gültiger Gemeindeordnung sind für das Zustandekommen eines Referendums oder Initiativbegehrens die Unterschriften eines Zehntels der Stimmberechtigten erforderlich. Massgebend ist die Zahl der Stimmberechtigten anlässlich der letzten Erneuerungswahlen vom 29. November 2020. Stimmberechtigt waren damals 3'715 Personen. Das Quorum beträgt demnach 372 Unterschriften.

## 6. Wald und Forstwirtschaft

2023 war ein ereignisreiches und herausforderndes Jahr für die Forstwirtschaft. Verschiedene wirtschaftliche Entwicklungen wirkten sich, besonders im Holzmarkt, auf die Geschäftstätigkeit aus. Insgesamt verlief die wirtschaftliche Entwicklung in Europa eher schwach. Dies trifft insbesondere auf Deutschland zu, wo die Wirtschaft im ersten Halbjahr 2023 durch einen starken Rückgang des Staatskonsums gezeichnet war. Zudem haben sich wichtige Frühindikatoren für sämtliche Länder im Jahresverlauf merklich eingetrübt. Die zwar rückläufigen, aber immer noch hohen Inflationsraten führen zu einer Dämpfung des internationalen Handels und der Investitionstätigkeit. Infolge dieser Entwicklung und der fortwährenden Aufwertung des Schweizer Frankens gestaltet sich unser Schweizer Heimmarkt zunehmend herausfordernd. Der Forstdienst ist weiterhin stark gefordert die Profitabilität unter den gegebenen Umständen zu verbessern.

Für das Jahr 2024 sind wieder anspruchsvolle Ziele gesetzt. Unser zukunftsgerichtetes Projekt mit der Zusammenlegung der Forstbetriebe Rüthi-Lienz AG und Allgemeiner Hof Oberriet wird unverändert weitergeführt. Chancen und Möglichkeiten, welche die aktuellen starken Konjunktur- und Marktveränderungen mit sich bringen, wollen wir möglichst konsequent nutzen. Trotz diesen Herausforderungen dürfen wir insgesamt zuversichtlich ins 2024 blicken. Der Betriebsleiter bedankt sich herzlich bei der Hofverwaltung für die starke Leistung und das hohe Engagement.

Das Jahr 2023 zeigte im ersten Halbjahr genau das auf, was Klimaforscher vorhersagen. Längere und extremere Perioden mit Trockenheit und Nässe folgten aufeinander. Die Monate Januar und Februar waren überdurchschnittlich trocken, warm und schneearm. Ab März folgte eine Regen-Periode, die bis anfangs Juni reichte. Der Regen und die kühlen Temperaturen halfen den Waldböden seinen Wasserhaushalt wieder aufzufüllen. Dann folgten wieder vier Wochen mit hohen Temperaturen, viel Sonne und kaum Regen. Der Wald reagiert zunehmend auf solche Wetterphänomene.

Fehlender Schnee und Eistage führten dazu, dass einzelne Holzschläge nicht ausgeführt wurden. Lieferengpässe besonders bei den Starkholz-Verarbeitern hatten zur Folge, dass Rundholz, welches bereits im Januar zur Abfuhr bereitstand, erst Anfangs Juli abgeführt wurde.

Beim Haltinerswald der Ortsgemeinde Eichenwies und beim Neuenalpbrüchli wurden im August zwei Holzschläge mit modernen Vollernter ausgeführt. Beim Haltinerswald kam ein 10 Tonnen Bagger mit

Prozessorkopf zum Einsatz. Beim Neuenalpbrüchli wurden die Bäume mit einem Harvester aufgerüstet. Beide Holzschläge konnten dank idealen Wetter-Voraussetzungen gewinnbringend abgeschlossen werden



Harvester im Einsatz beim Neuenalpbrüchli

## 7. Zusammenschluss der Forstbetriebe Allgemeiner Hof Oberriet und Rüthi-Lienz AG

Anlässlich der Bürgerversammlung am 31. März 2023 wurde die Bürgerschaft über das Projekt «möglicher Zusammenschluss der beiden Forstbetriebe» orientiert. Die Orientierung beinhaltete die entsprechende Vorgeschichte sowie die Themen, welche diesen geplanten Zusammenschluss zur Ausarbeitung bringen sollten. Ebenso wurde erwähnt, dass sich eine Arbeitsgruppe aus beiden Betrieben implementiert hat, um das geplante Vorhaben in die Wege zu leiten und dem definierten Ziel, dass das neue Konstrukt ab 1. Januar 2025 umgesetzt sei, Rechnung zu tragen.

Am Treffen aller Verwaltungsräte (VR) der Forst Rüthi-Lienz AG und denjenigen vom Allgemeinen Hof Oberriet am 23. Januar 2023 im Gemeindegewerkhof in Rüthi wurde das Projekt «möglicher Zusammenschluss der beiden Forstbetriebe» einstimmig gutgeheissen und eine effiziente Arbeitsgruppe (AG) gebildet. Das der AG gegebene Ziel, dass das neue Konstrukt ab 1.1.2025 (Beginn neue Amtsdauer) seine Arbeit aufnehmen kann, ist äusserst ambitionös.

Die AG besteht aus folgenden Personen:

- Erwin Rebmann («Alt-Kreisförster»), Coach
- Christian Bernold (Projektförster Waldregion 2), Aktuar
- Irene Schocher, VR-Präsidentin Forst Rüthi-Lienz AG
- Andreas Göldi, VR Forst Rüthi-Lienz AG

- Sascha Kobler, Revierförster Forst Rütli-Lienz AG
- Harald Herrsche, VR-Präsident Allgemeiner Hof Oberriet
- Andreas Kobler, VR Allgemeiner Hof Oberriet
- Röbi Kobler, Revierförster Allgemeiner Hof Oberriet

Zur Unterstützung sowie für spezielle Belange kann die AG die Hilfe von externen Fachpersonen in Anspruch nehmen. Zur Zeit sind dies Christian Widauer (Allgemeine Forstbetriebsfragen) und Daniel Bösch (Betriebswirtschaftliche Fragen).

Eine Art Zusammenarbeit der beiden Betriebe besteht bekanntlich bereits seit 2006 – dies ist mit einer einfachen Vereinbarung geregelt. Ebenfalls seit 2021 teilen sich die beiden Förster Röbi und Sascha Kobler ihr Büro am Standort Rütli.

Die AG hat bereits fünf Sitzungen hinter sich, an denen die beiden Werkhöfe «Falsen» und «Mettlen» besichtigt wurden, die Bearbeitung verschiedener für die Zusammenlegung relevanter Themen stattfand, die Auflistung von Vorschlägen zur Zusammenarbeit für die Waldbesitzer und Gemeinden erstellt wurden sowie eine Ausarbeitung von entsprechenden Grundlagen mit den dazugehörigen Plänen durchgeführt worden ist. Frühzeitig wurde das Forstpersonal sowie die Gemeinden informiert und aus diesen beiden Ebenen auch Meinungen eingeholt. Ebenso fand die Ausarbeitung eines Vorprojektes mit der entsprechenden Finanzierung statt. Von den Totalkosten von ca. CHF 100'000 werden rund CHF 25'000 vom Kantonsforstamt erwartet. Die Waldregion 2 hat nebst den Projektförsterkosten einen finanziellen Beitrag von CHF 10'000 gesprochen.

Die bereits erreichten «Meilensteine» sind:

- Definition der Aufgaben und Ressourcen
- Erstellen einer Betriebsorganisation
- Bewertung der Ressourcen der beiden Betriebe
- Klärung der Standortfrage
- Die Namensgebung mit «Forst AG Oberes Rheintal»

In der Pipeline stehen:

- Führung der Waldpachtverhandlungen
- Erstellen eines Businessplanes sowie Funktionsdiagramm
- Detailabklärungen wie Branchenlösung, Mehrwertsteuer-Unterstellung usw.

Die «Forst AG Oberes Rheintal» wird sich an folgendem Leitbild orientieren:

- Sie ist ein kompetenter Leistungserbringer im Wald der Trägerschaft und in der Region sowie in forstnahen Bereichen.
- Sie richtet sich betriebswirtschaftlich nach den Vorgaben seiner Träger.
- Sie übt einen naturnahen Waldbau aus und gewichtet die Schutz- und Erholungsleistungen des Waldes hoch.
- Sie bietet seinen Mitarbeitern attraktive Arbeitsplätze.
- Sie informiert und sensibilisiert die Bevölkerung in allen Waldbelangen

Die «strategischen Ziele» werden dazumal durch den VR der «Forst AG Oberes Rheintal» definiert und festgelegt.

«Die Forst AG Oberes Rheintal» soll zu Beginn beide Standorte («Falsen» und «Mettlen») nutzen, wobei beim Werkhof vom Allgemeinen Hof ein Ausbau geplant ist. Aus berechtigten Gründen wird das Försterbüro vorerst am heutigen Standort bleiben.

Abschliessend muss erwähnt werden, dass der Allgemeine Hof Oberriet mit dem Zusammenschluss der beiden Forstbetriebe nicht aufgelöst wird! Es wird lediglich der Forstbetrieb in das neue Konstrukt «Forst AG Oberes Rheintal» integriert. Der Allgemeine Hof Oberriet als solcher wird Aktionär im neuen Betrieb sein, den Werkhof diesem Betrieb vermieten und seine Waldungen zur Bewirtschaftung in einem Pachtverhältnis übergeben.

Entsprechend dem bereits erstellten Vorprojekt sind zur Finanzierung des geplanten Zusammenschlusses seitens Allgemeiner Hof Oberriet CHF 33'000.00 aufzubringen. Im Weiteren sind für den geplanten Zusammenschluss bauliche Massnahmen beim Werkhof «Mettlen» vorgesehen.

Noch abzuklären sind:

- Das Startkapital in der neuen AG.
- Ein Gutachten für die Überführung des Forstbetriebes in die «Forst AG Oberes Rheintal» (inkl. der aufzuwendenden finanziellen Mittel).

Anlässlich einer ausserordentlichen Bürgerversammlung, welche am 27. Juni 2024 in Oberriet stattfinden soll und an der die Hofbürgerinnen und Hofbürger über die Auslagerung, respektive Integration des Forstbetriebes in die «Forst AG Oberes Rheintal» beschliessen werden.

## 8. Personal / Weiterbildung

### Arbeitsjubiläum Forstwart

Am 1. April 2013 hat Forstwart Ralf Tobler die Stelle beim Allgemeinen Hof Oberriet angetreten. Zuvor war er 5 Jahre lang als Forstwart in Amden angestellt. Nach der Anstellung hat Ralf die Ausbildung zum praktischen Lehrlingsausbildner absolviert. An verschiedenen Kursen hat er sich ein breit abgestütztes Fachwissen angeeignet. Die Hofverwaltung bedankte sich anlässlich des Weihnachtssessens bei Ralf für die gute Arbeit in all den Jahren. Zum Dank überreichte Betriebsleiter Röbi Kobler Ralf eine hölzerne Uhr.



Sichtlich erfreuter Arbeitsjubilär Ralf Tobler

### Arbeitsjubiläum Betriebsleiter

Am 1. Juli 1993 hat Revierförster Röbi Kobler seine Stelle als Betriebsleiter im Forstbetrieb des Allgemeinen Hofes Oberriet offiziell (gewählt am 15.12.1992) angetreten. Somit kann er dieses Jahr sein 30-Jähriges beim Allgemeinen Hof feiern und am 31.12. zudem seinen 60. Geburtstag geniessen. Dazu ein kurzer Rückblick:

Der Hof-VR in der Amtsperiode 1989-1992 setzte sich aus folgenden Personen zusammen:

- Ernst Kobler, Hard, Präsident
- Josef Baumgartner, Eichenwies, VR
- Max Lüchinger, Montlingen, VR
- Josef Dietsche, Kriessern, VR
- Elmar Lüchinger, Oberriet, VR

An der Hof-Sitzung vom 22.9.1992 erwähnt Präsident Ernst Kobler, dass im Amtsblatt des Kantons St. Gallen vom 21.9.1992 die Stelle des Revierförsters für das Forstrevier Oberriet ausgeschrieben sei. Interessenten müssen ihre Bewerbung bis am 31.10.1992 an das Kantonsforstamt St. Gallen abgeben.

Am 15.12.1992 fand um 14.00 Uhr im Rathaus Oberriet die Revierförsterwahl für die Amtsperiode 1993-1996 statt. Der Wahl zugrunde gelegt sind die Art. 13 + 14 des Kant. Forstgesetzes. Im Revier Oberriet war einerseits der bisherige Förster Alfons Ammann bis zum 30. Juni 1993 zu bestätigen und andererseits seinen Nachfolger zu wählen.

Für diese Försterwahl hatten sich vier Kandidaten, welche dem Hof-VR bekannt waren, gemeldet. Der Rat war einstimmig der Ansicht, dass unbedingt ein ortskundiger Kandidat gewählt werden müsse und beschliesst, Robert Kobler die Stimme zu geben, weil er

- Bürger der OG Holzrhode und im Hard ausgewachsen ist
- Beim Allgemeinen Hof Oberriet die Forstwartlehre absolvierte
- anschliessend von 1983-1988 als Forstwart hier arbeitete
- und ausgezeichnete Referenzen des Oberförsters hatte

Da der momentane Hofpräsident der Vater von Röbi war, beschloss der Rat, den neu gewählten Präsidenten Josef Baumgartner ins Rathaus zu delegieren. Im Weiteren beschliesst der Rat, dass der neue Förster einen Monat vor der Pensionierung von Alfons Ammann anfangen soll, damit er sich noch ca. 4 Wochen einarbeiten könne.

Gewählt wurde am 15.12.1992 im Rathaus Oberriet

- Alfons Ammann (bis zu seiner Pensionierung am 30. Juni 1993)
- Ebenfalls einstimmig Röbi Kobler mit offiziellem Dienstbeginn am 1. Juli 1993

Alfons Ammann gab damals zu Protokoll, dass Röbi im Mai einen halben Monat angestellt und er (Alfons Ammann) werde ihn dann gleitend bis Ende Juni in das Amt einführen.

Ein paar Sitzungsauszüge zum Thema «die ersten Dienstjahre von Röbi»:

28.9.1993, Holzmarktlage

Röbi orientiert den Rat über die momentane, schlechte Holzmarktlage. Sowohl mengenmässig wie auch preislich sei die Entwicklung auf dem Holzmarkt sehr ungewiss. Besonders beim Papierholz sei es nicht mehr interessant, Sortimente zu liefern. Früher konnte pro Ster Fr. 60.00 erzielt werden. Heute zahle die Papierindustrie nur noch Fr. 40.00. Gründe sind günstigeres Holz aus dem Ausland und die Verwertung von Altpapier. Röbi schlägt vor, man solle das Papierholz vermehrt als Hackschnitzelholz und evtl. sogar als Brennholz verkaufen. Der Preis für Hackschnitzelholz sei momentan Fr. 30.00 ab Waldstrasse.

Der Hof-Rat geht auf dies ein und protokolliert, dass die Zeit jetzt reif für eine Umstellung auf Hackschnitzelholz sei.

8.11.1994, Anstellung Forstwart

Im Frühjahr 1994 hat Sascha Kobler die Forstwartlehre beendet und ist nun auch mit der RS fertig. Röbi schlägt ihm dem Hof-VR vor, weil Manfred Hutter aus Kriessern gekündigt hat, um eine neue Stelle in Gais als Revierförster anzunehmen. Der Hof-VR ist einverstanden. Saschas Lohn beträgt Fr. 21.00 die Stunde + Sozialleistungen. Auf den 1.4.1995 erhält er wegen seines guten Einsatzes eine Lohnerhöhung von Fr. 1.00 auf Fr. 22.00 die Stunde. Der Kreis hat sich nun wieder geschlossen – beide Förster (Sascha hat die Ausbildung später auch gemacht) teilen sich heute ihr Büro in Rüthi und arbeiten wieder zusammen.

19.9.1995, Erreichbarkeit

Infolge der stetig wachsenden Aufgaben vom Förster ist es wichtig, dass er auch während der Arbeitszeit im Wald und unterwegs erreichbar ist. Ebenso sollte bei einem evtl. Arbeitsunfall sofortige Hilfe angefordert werden können. Daher beschliesst der Hof-Rat die Anschaffung eines Natel C für Fr. 1'200.00.

30.4.1996, Anschaffung

Röbi berichtet dem Rat, dass in Zusammenhang mit den Unterhaltsarbeiten an der N13 (heute A13) ein Motormäher benötigt werde. Man könnte einen Occasionsmäher für Fr. 3'200.00 kaufen und über das Projekt N13 amortisieren. Der Rat ist mit dem Kauf einverstanden.

Betriebsleiter Röbi Kobler hat in diesen 30 Jahren vieles für den Allgemeinen Hof erreicht und auch ausgeführt. Als Dank überreichte im Hofpräsident

Harald Herrsche anlässlich dem Weihnachtsessen ein erstes Präsent. Das Zweite wurde im durch Verwaltungsrat Andreas Popp am 31.12.2023 (an seinem 60. Geburtstag) nach Hause gebracht. Das Dritte ist ein sehr spezielles Geschenk, welches Röbi im 2024 selber umsetzen wird.



Betriebsleiter Röbi Kobler in angeregtem Gespräch anl. des Weihnachtsessens

## Weiterbildung

Wer Forstarbeiten mit besonderen Gefahren ausführt oder überwacht, benötigt eine Ausbildung in Erster Hilfe. Das Verhalten im Notfall ist periodisch zu instruieren. Um diesen Bestimmungen nachzukommen und vor allem die Nothilfe im Wald nach aktuellem Ausbildungsstand zu repetieren, hat das Forstteam an einem halbtägigen Wiederholungskurs in Buchs teilgenommen.

## **9. Neue Verbandsführung**

Der ehemalige St. Galler Kantonsrat Andreas Widmer wurde Präsident von Wald St. Gallen & Liechtenstein. Die Amtsübernahme fand Mitten im Jubiläumsjahr des Verbandes statt. Als erfahrener Brückenbauer wird sich der Toggenburger für die Anliegen der Waldeigentümer einsetzen.

## 10. Neue Kantonsoberförsterin

Sie ist für 60'000 Hektaren Wald verantwortlich: Caroline Heiri ist die neue St.Galler Kantonsoberförsterin. Caroline Heiri ist die Nachfolgerin von August Ammann, der das St.Galler Forstamt zehn Jahre geleitet hat. In diesem Amt wird sie in den kommenden Jahren mit vielen Herausforderungen konfrontiert – darunter der Klimawandel, der auch vor dem Wald nicht haltmacht.

In der Schweiz sind sie dünn gesät, die Frauen an der Spitze der Kantonsforstämter. Es gibt eine Leiterin im Jura und eine Co-Leiterin in Bern – und neu Caroline Heiri im Kanton St. Gallen.

## 11. Schüler pflanzen Bäume

Der Verband Wald St. Gallen & Liechtenstein feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen. Er möchte der Bevölkerung danken und auf die Wichtigkeit von gesunden sowie stabilen Wäldern aufmerksam machen. In diesem Zusammenhang soll in jedem Forstrevier eine Schulklasse zusammen mit dem Förster Bäume pflanzen. Da im Kriessner Wäldli im Februar aus Sicherheitsgründen diverse Bäume gefällt wurden, wurden auf dieser Fläche, mit den 5. Klässler und der Lehrerin Mirjam Müller der Primarschule Kriessern rund 100 Bäume am 3. April gepflanzt. Mit der Pflanzung von Eichen, Ahorn und Föhren hofft man, für die Zukunft einen möglichst klimafitten Wald zu erhalten.



Ralf Tobler und Dorian Wüst mit Schulkindern bei der Pflanzaktion im Hofwald

## 12. Zusätzliche Förderbeiträge für die Waldpflege

Die durch den Bund genehmigte Motion Fässler, mit dem Titel "Sicherstellung der nachhaltigen Pflege und Nutzung des Waldes" hat zum Ziel, den Defiziten in der Waldpflege entgegenzuwirken und die durch den Klimawandel verschlechterten Rahmenbedingungen für die Waldwirtschaft zu verbessern.

Der Kanton setzt die Gelder in die Waldpflege ein, was weitere Mittel für die Schutzwaldpflege freisetzt. Aufgrund der steigenden Waldpflegeeingriffe werden in den kommenden Jahren mehr Rund- und Energieholz anfallen, welches auf dem Markt abgesetzt werden muss.

## 13. Waldstrassen

Der Winter 22./23 geht wohl als einer der Schneearmsten Winter in die Geschichte ein. Mit wenigen Ausnahmen konnte man praktisch den ganzen Winter bis zum Montlinger Schwamm fahren. Auf der Waldstrasse musste über den ganzen Winter nur zweimal Schnee geräumt werden.

Beim Kaminbühl wurden im November bauliche Arbeiten ausgeführt. Einerseits wurde die Böschung innerhalb der Kurve abgetragen um eine bessere Sicht für die talwärts fahrenden Verkehrsteilnehmer zu erlangen. Andererseits wurde der alte Durchlass durch einen Neuen ersetzt. Nötig wurde diese Massnahme, weil der bestehende Schacht so dicht an der Strasse lag, dass eine erhebliche Gefahr für die Strassenbenutzer bestand.



Neubau Durchlass beim Kaminbühl

## 14. Natur erleben Rheintal

Die Sonderschau unter dem Namen "Natur Erleben Rheintal" hat den Rhema Besucherinnen und Besuchern unter anderem Verständnis und Respekt für die Natur als Lebensraum aufgezeigt, die Verflechtung und Vernetzung von Mensch und Natur erklärt, Spannungsfelder und Handlungsbedarf erläutert sowie die Aufgaben und Funktionen der mitwirkenden Organisationen aufgezeigt. Mit einem grossen Aufwand wurden die Themenfelder Feld, Wald, Gewässer und Siedlung inszeniert. Die Sonderschau hat bei dem Publikum einen sehr grossen Anklang gefunden. Die Standbetreuer konnten mit den Messebesuchern viele interessante Gespräche führen. Alles in allem eine überaus gelungene Ausstellung.





Standbesucher folgen interessiert einem Referat

## 15. Alp Sämtis / Alptag 2023

Die Alp Sämtis konnte auch dieses Jahr wieder mit 141 Tieren bestossen werden. Am 27. Mai 2023 fand die Alpauffahrt statt.

Die Sömmerung auf der Alp Sämtis dauerte 14 Wochen. Am 2. September 2023 kehrten die Tiere ins Tal zurück.

Der Arbeitseinsatz auf der Alp Sämtis konnte am 13. Mai 2023 durchgeführt werden. Rund 40 freiwillige Helferinnen und Helfer haben einmal mehr wichtige Arbeiten für die Alperhaltung ausgeführt.



Alptag 13. Mai 2023

Auch im vergangenen Jahr konnte die Alphütte Vorderes Recht gut vermietet werden. Ein grosser Dank an Elisabeth und Armin Loher für ihren unermüdlichen Arbeitseinsatz.

Albert und Agnes Gmünder haben im letzten Sommer die Tiere auf der Alp betreut und werden auch in Zukunft als Hirtenpaar zur Verfügung stehen. Der Hofverwaltungsrat dankt ihnen und dem Alpmeister Daniel Langenegger ganz herzlich für ihren grossen Arbeitseinsatz zum Wohle der Tiere auf der Alp und

freut sich auf eine weiterhin gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

## 16. Alptag 2024 Alp Sämtis

Der diesjährige Alptag findet bei jeder Witterung am 11. Mai 2024 statt. Der Hofverwaltungsrat freut sich, auch dieses Jahr wieder viele Freiwillige begrüssen zu dürfen.

## 17. Alpgottesdienst 5. August 2023

Der für den 5. August 2023 geplante Alpgottesdienst musste leider witterungsbedingt abgesagt werden.

## 18. Kulturelles

Aus der laufenden Rechnung wurden im letzten Jahr an 10 Studierende und Lernende Stipendienbeiträge von CHF 1'200.00 gewährt.

Die Gesuche um Stipendienbeiträge sind gemäss Reglement bis zum 30. Mai des laufenden Jahres beim Allgemeinen Hof Oberriet abzugeben. Später eingereichte Gesuche können nicht mehr berücksichtigt werden. Wie im Vorjahr erhalten jene, welche am Alptag teilnehmen CHF 200.00, alle anderen CHF 100.00. Das neue Stipendienreglement ist zu beachten.

## 19. Dank

Der Hofverwaltungsrat dankt allen, welche im letzten Jahr ihre Dienste dem Allgemeinen Hof Oberriet zur Verfügung stellten. Einen besonderen Dank verdienen unsere Forstwarte sowie Revierförster Röbi Kobler und alle Funktionäre für ihre wertvolle Mitarbeit.

Ihnen, geschätzte Hofbürgerinnen und Hofbürger, gebührt der Dank für die Unterstützung und das erwiesene Vertrauen in den Verwaltungsrat.

Es freut uns, Sie an der Hofbürgerversammlung am:

**Freitag, 5. April 2024 – 19:30 Uhr**  
(vor der Gemeindeversammlung)

in der Pfarrkirche Oberriet begrüssen zu dürfen.

Hofverwaltungsrat Oberriet

Der Präsident:  
Harald Herrsche

Die Aktuarin:  
Nicole Gächter

ERFOLGSRECHNUNG		Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>51'150.00</b>	<b>1'000.00</b>	<b>46'899.55</b>	<b>1'000.00</b>	<b>64'800.00</b>	<b>1'000.00</b>
	<b>Bürgerversammlung, Abstimmungen, Wahlen</b>	<b>7'400.00</b>		<b>8'575.90</b>		<b>21'000.00</b>	
3000.00	Sitzungs- und Taggelder, Löhne, Entschädigungen	400.00		400.00		1'500.00	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	5'000.00		6'110.90		14'000.00	
3130.00	Porti, Telefon-, Bank- und Postgebühren	2'000.00		2'065.00		5'500.00	
<b>111</b>	<b>Geschäftsprüfungskommission, Revisionsstelle</b>	<b>1'050.00</b>		<b>970.00</b>		<b>1'000.00</b>	
3000.00	Sitzungs- und Taggelder, Löhne, Entschädigungen	450.00		450.00		500.00	
3170.00	Reisekosten und Spesen	600.00		520.00		500.00	
<b>120</b>	<b>Verwaltungsrat</b>	<b>16'600.00</b>		<b>15'675.60</b>		<b>16'900.00</b>	
3000.00	Sitzungs- und Taggelder, Löhne, Entschädigungen	14'000.00		13'090.00		14'000.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	400.00		60.30		400.00	
3130.00	Porti, Telefon-, Bank- und Postgebühren	500.00		250.00		500.00	
3161.00	Mieten, Benutzungskosten Mobilien	1'500.00		1'500.00		1'500.00	
3170.00	Reisekosten und Spesen	200.00		775.30		500.00	
<b>121</b>	<b>Öffentliche Anlässe</b>	<b>3'500.00</b>		<b>1'171.40</b>		<b>1'500.00</b>	
3130.05	Diverse Anlässe	2'500.00		215.40		500.00	
3636.00	Verbands-/Behördenbeiträge, Mitgliedschaften	1'000.00		956.00		1'000.00	
<b>220</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>22'600.00</b>	<b>1'000.00</b>	<b>20'506.65</b>	<b>1'000.00</b>	<b>24'400.00</b>	<b>1'000.00</b>
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	11'500.00		11'500.00		11'500.00	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	1'100.00		1'063.35		1'100.00	
3053.00	AG-Beiträge an Unfallversicherungen	200.00		142.45		200.00	
3099.00	Übriger Personalaufwand	500.00				500.00	
3100.00	Büromaterial	500.00		263.30		500.00	
3111.00	Anschaff. App./Masch./Geräte/Fahrzeuge/Werkz.					1'000.00	
3130.00	Porti, Telefon-, Bank- und Postgebühren	500.00		578.85		500.00	
3130.04	Homepage	500.00		348.10		500.00	
3132.00	Honorare ext. Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	400.00		135.00		400.00	
3132.01	Datenschutzfachstelle	200.00		215.40		200.00	
3134.00	Sachversicherungsprämien	1'000.00		1'071.00		1'000.00	
3151.00	Unterh. App./Masch./Geräte/Fahrzeuge/Werkz.	1'000.00		791.60		1'000.00	
3161.00	Mieten, Benutzungskosten Mobilien	3'000.00		2'860.00		3'000.00	
3170.00	Reisekosten und Spesen	1'200.00		954.60		2'000.00	
3171.00	Verwaltungsausflug, Alpbegehung	1'000.00		583.00		1'000.00	
4260.01	Verwaltungskostenanteil Alp Säntis		1'000.00		1'000.00		1'000.00

ERFOLGSRECHNUNG		Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>2'500.00</b>		<b>1'200.00</b>		<b>1'500.00</b>	
<b>2300</b>	<b>Stipendien</b>	<b>2'500.00</b>		<b>1'200.00</b>		<b>1'500.00</b>	
3637.00	Stipendienbeiträge	2'500.00		1'200.00		1'500.00	
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b>	<b>59'000.00</b>	<b>46'500.00</b>	<b>63'154.70</b>	<b>41'709.80</b>	<b>55'000.00</b>	<b>41'500.00</b>
<b>6150</b>	<b>Waldstrassen</b>		<b>1'500.00</b>		<b>1'410.00</b>		<b>1'500.00</b>
4260.00	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		1'500.00		1'410.00		1'500.00
<b>6151</b>	<b>Seitenstrassen 3. Klasse</b>	<b>14'000.00</b>		<b>24'054.80</b>		<b>15'000.00</b>	
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	2'000.00		2'492.85		3'000.00	
3130.01	Dienstleistungen Dritter			4'157.45			
3900.00	intern verr. Materialkosten	3'000.00		3'738.70		3'000.00	
3910.00	intern verr. Arbeiterkosten	9'000.00		13'665.80		9'000.00	
<b>6152</b>	<b>Hauptstrassen 2. Klasse</b>	<b>45'000.00</b>	<b>45'000.00</b>	<b>39'099.90</b>	<b>40'299.80</b>	<b>40'000.00</b>	<b>40'000.00</b>
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	1'000.00				1'000.00	
3900.00	intern verr. Materialkosten	7'000.00		4'309.50		5'000.00	
3910.00	intern verr. Arbeiterkosten	37'000.00		34'790.40		34'000.00	
4260.00	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		45'000.00		40'299.80		40'000.00
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>8'500.00</b>	<b>8'500.00</b>	<b>7'629.95</b>	<b>7'629.95</b>	<b>8'500.00</b>	<b>8'500.00</b>
<b>7500</b>	<b>Bepflanzung + Unterhalt A13</b>	<b>8'500.00</b>	<b>8'500.00</b>	<b>7'629.95</b>	<b>7'629.95</b>	<b>8'500.00</b>	<b>8'500.00</b>
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	500.00				500.00	
3109.02	Aufwand Transport	500.00		275.75		500.00	
3900.00	intern verr. Materialkosten	2'500.00		2'402.40		2'500.00	
3910.00	intern verr. Arbeiterkosten	5'000.00		4'951.80		5'000.00	
4250.00	Heuverkauf		500.00		555.60		500.00
4390.00	Entnahme Unterhalt A13		8'000.00		7'074.35		8'000.00
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>586'144.00</b>	<b>637'900.00</b>	<b>604'713.69</b>	<b>687'462.41</b>	<b>615'644.00</b>	<b>680'200.00</b>
<b>8121</b>	<b>Landwirtsch. Grundstücke</b>	<b>1'000.00</b>	<b>200.00</b>	<b>987.00</b>	<b>15.00</b>	<b>1'000.00</b>	<b>200.00</b>
3137.00	Steuern und Abgaben	1'000.00		987.00		1'000.00	
4470.00	Pachtzinsen		200.00		15.00		200.00

ERFOLGSRECHNUNG	Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>8130 Beiträge, Viehschauen</b>	<b>500.00</b>		<b>500.00</b>		<b>500.00</b>	
3635.00 Beitrag an Viehschau	500.00		500.00		500.00	
<b>8180 Alp Sämtis</b>	<b>48'600.00</b>	<b>58'700.00</b>	<b>49'747.04</b>	<b>62'433.10</b>	<b>56'200.00</b>	<b>60'700.00</b>
3010.00 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	20'000.00		21'900.00		21'000.00	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	1'500.00		1'900.00		1'800.00	
3053.00 AG-Beiträge an Unfallversicherungen	300.00		293.85		300.00	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	300.00		209.10		300.00	
3099.00 Übriger Personalaufwand	500.00		659.00		500.00	
3101.00 Betriebs-, Verbrauchsmaterial	3'000.00		2'858.15		3'000.00	
3109.00 Uebriger Material- und Warenaufwand	500.00				500.00	
3111.00 Anschaff. App./Masch./Geräte/Fahrzeuge/Werkz.	1'000.00		6'100.00		1'000.00	
3130.02 Verwaltungskostenanteil Alp Sämtis	1'000.00		1'000.00		1'000.00	
3134.00 Sachversicherungsprämien	3'500.00		3'279.05		4'000.00	
3137.00 Steuern und Abgaben	1'000.00		970.00		1'000.00	
3137.01 Schlüsselgebühr, Perimeterbeiträge	800.00		985.00		1'000.00	
3141.00 Strassenunterhalt	500.00		650.00		600.00	
3144.00 Baulicher Unterhalt	6'000.00		999.30		12'000.00	
3145.00 Unterhalt Alpweiden	3'000.00		3'028.60		3'000.00	
3151.00 Unterh. App./Masch./Geräte/Fahrzeuge/Werkz.	200.00				200.00	
3170.00 Reisekosten und Spesen	1'000.00		492.60		500.00	
3170.01 Spesen Alpauf-/abfahrt	1'500.00		1'398.20		1'500.00	
3170.02 Alptag	3'000.00		2'894.70		3'000.00	
3510.00 Einlagen in Spezialfinanzierungen EK			129.49			
4260.02 Viehversicherung, Seuchenkasse		1'000.00		780.00		1'000.00
4470.01 Grasrechte		22'000.00		24'405.00		23'000.00
4470.02 Vermietung Alphütte		5'000.00		6'230.00		6'000.00
4631.01 Sömmerungsbeiträge		29'500.00		29'735.10		29'500.00
4631.02 Strassenbeitrag Bezirk Rüte		1'200.00		1'283.00		1'200.00
<b>8200 Forstwirtschaft</b>	<b>536'044.00</b>	<b>579'000.00</b>	<b>553'479.65</b>	<b>625'014.31</b>	<b>557'944.00</b>	<b>619'300.00</b>
3010.00 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	204'000.00		199'456.00		203'500.00	
3040.00 Kinder- und Ausbildungszulagen	11'000.00		11'040.00		11'000.00	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten	17'000.00		16'847.35		17'000.00	
3052.00 AG-Beiträge an Pensionskasse	7'000.00		7'422.60		7'500.00	
3053.00 AG-Beiträge an Unfallversicherungen	8'500.00		6'881.35		8'500.00	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	900.00		1'034.85		900.00	
3090.00 Aus- und Weiterbildung des Personals	2'000.00		382.00		2'000.00	
3099.00 Übriger Personalaufwand	1'000.00		1'766.50		1'500.00	
3101.00 Betriebs-, Verbrauchsmaterial	7'000.00		7'319.55		7'000.00	
3101.01 Saatgut und Pflanzen	8'000.00		3'191.05		10'000.00	

ERFOLGSRECHNUNG	Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3101.02	Treibstoffe, Energie und Schmierstoffe	13'000.00		14'515.25		16'000.00
3101.50	Ankauf Holzverwertungsbetrieb	4'000.00		2'919.45		3'000.00
3101.60	Ankauf Holz	2'000.00		3'374.85		2'000.00
3101.70	Ankauf Holzschnitzel	6'000.00		4'323.05		12'000.00
3109.00	Uebrigter Material- und Warenaufwand	500.00				500.00
3109.01	Aufwand Holzschnitzel	42'000.00		32'650.85		42'000.00
3109.02	Aufwand Transport	12'000.00		13'360.05		15'000.00
3110.00	Anschaffung Mobiliar	500.00				500.00
3111.00	Anschaff. App./Masch./Geräte/Fahrzeuge/Werkz.	5'000.00		31'970.00		4'000.00
3112.00	Anschaffung Sicherheitsausrüstung	2'000.00		2'159.45		1'000.00
3120.00	Wasser, Energie, Heizmaterialien	1'200.00		1'213.75		1'300.00
3130.00	Porti, Telefon-, Bank- und Postgebühren	1'500.00		1'380.00		1'400.00
3130.01	Dienstleistungen Dritter	30'000.00		45'775.20		46'000.00
3130.03	Verrechnete Personalkosten/Revierbeförderung	51'000.00		50'870.60		51'000.00
3130.05	Diverse Anlässe	500.00				1'000.00
3133.00	Informatik Nutzungsaufwand	2'000.00		2'299.40		2'000.00
3134.00	Sachversicherungsprämien	12'000.00		10'936.75		12'000.00
3137.00	Steuern und Abgaben	2'000.00		1'582.80		1'800.00
3144.01	Unterhalt Werkhof	2'000.00		6'802.50		1'000.00
3151.00	Unterh. App./Masch./Geräte/Fahrzeuge/Werkz.	7'000.00		4'708.60		5'000.00
3151.01	Unterhalt Rückefahrzeug	7'000.00		5'802.55		6'000.00
3151.02	Unterhalt Mobilseilkran	2'000.00		75.80		1'000.00
3151.03	Unterhalt Bagger	2'000.00		2'877.95		2'500.00
3160.00	Miete und Pacht	200.00				200.00
3161.00	Mieten, Benutzungskosten Mobilien	500.00				500.00
3170.00	Reisekosten und Spesen	1'000.00		130.00		1'000.00
3199.00	Uebrigter Betriebsaufwand	1'000.00		329.00		500.00
3300.05	Abschreibung Bagger	13'344.00		13'344.00		13'344.00
3300.06	Abschreibung Traktor	9'900.00		9'900.00		9'900.00
3631.00	Beförderung/LK2	11'000.00		11'796.55		12'000.00
3631.01	Anteil OG Waldbewirtschaftungsvertrag	15'000.00		15'000.00		15'000.00
3631.02	SHF-Ablieferungen, Verbandsbeiträge und Div.	8'000.00		5'499.95		6'000.00
3634.00	Unterhaltspemeter	2'500.00		2'540.05		2'600.00
4250.10	Holzverkauf		95'000.00		132'263.21	105'000.00
4250.11	Holzschnitzelverkauf		105'000.00		103'337.05	110'000.00
4250.12	Holzverarbeitungsbetrieb Verkäufe		7'000.00		8'963.90	13'000.00
4250.13	Pflanzenverkauf		6'000.00		1'591.20	7'000.00
4260.00	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		15'000.00		20'343.65	20'000.00
4260.03	Zollrückerstattung		3'500.00		3'620.55	3'500.00
4309.00	Ertrag Waldarbeiterkosten Dritte		180'000.00		168'341.45	180'000.00
4309.01	Ertrag Waldarbeiterkosten OG - Waldbewirtschaftung		6'000.00		7'526.70	6'000.00

ERFOLGSRECHNUNG	Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4309.02 Ertrag Waldreservat Schwammtobel		2'000.00		2'410.00		3'300.00
4470.03 Vermietung Geräteunterstand		1'000.00		1'080.00		1'000.00
4630.00 Beiträge Bund + Kanton		95'000.00		111'678.00		112'000.00
4900.00 intern verr. Materialkosten		12'500.00		10'450.60		10'500.00
4910.00 intern verr. Arbeiterkosten		51'000.00		53'408.00		48'000.00
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>		<b>13'250.00</b>		<b>9'924.89</b>		<b>14'350.00</b>
<b>9610 Zinsen</b>		<b>600.00</b>		<b>2'765.24</b>		<b>2'200.00</b>
4400.00 Zinsen flüssige Mittel		100.00		228.45		200.00
4402.00 Zinsen Finanzauslagen		500.00		2'536.79		2'000.00
<b>9690 Finanzvermögen, übrige</b>				<b>3'043.00</b>		
4402.00 Zinsen Finanzauslagen				628.00		
4440.00 Wertberichtigungen Anlagen FV				2'415.00		
<b>9710 Rückverteilung aus CO2-Abgabe</b>		<b>150.00</b>		<b>116.65</b>		<b>150.00</b>
4699.00 Rückverteilungen		150.00		116.65		150.00
<b>9990 Abschluss</b>		<b>12'500.00</b>		<b>6'000.00</b>		<b>12'000.00</b>
3894.00 Einlagen in die Ausgleichsreserve				10'000.00		
4891.00 Entnahme Reserve zusätzliche Abschreibung Bagger		4'000.00		4'000.00		4'000.00
4894.00 Entnahmen aus Ausgleichsreserve		8'500.00				8'000.00
9000.00 Ertragsüberschuss						
9000.10 Aufwandüberschuss		144.00		14'129.16		106.00
<b>Zusammenzug nach funktionaler Gliederung</b>						
<b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>51'150.00</b>	<b>1'000.00</b>	<b>46'899.55</b>	<b>1'000.00</b>	<b>64'800.00</b>	<b>1'000.00</b>
1 Legislative und Exekutive	28'550.00		26'392.90		40'400.00	
2 Allgemeine Dienste	22'600.00	1'000.00	20'506.65	1'000.00	24'400.00	1'000.00
<b>2 BILDUNG</b>	<b>2'500.00</b>		<b>1'200.00</b>		<b>1'500.00</b>	
23 Berufliche Grundbildung	2'500.00		1'200.00		1'500.00	
<b>6 VERKEHR</b>	<b>59'000.00</b>	<b>46'500.00</b>	<b>63'154.70</b>	<b>41'709.80</b>	<b>55'000.00</b>	<b>41'500.00</b>
61 Strassenverkehr	59'000.00	46'500.00	63'154.70	41'709.80	55'000.00	41'500.00
<b>7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>8'500.00</b>	<b>8'500.00</b>	<b>7'629.95</b>	<b>7'629.95</b>	<b>8'500.00</b>	<b>8'500.00</b>
75 Arten- und Landschaftsschutz	8'500.00	8'500.00	7'629.95	7'629.95	8'500.00	8'500.00

ERFOLGSRECHNUNG		Budget 2023		Rechnung 2023		Budget 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>586'144.00</b>	<b>637'900.00</b>	<b>604'713.69</b>	<b>687'462.41</b>	<b>615'644.00</b>	<b>680'200.00</b>
81	Landwirtschaft	50'100.00	58'900.00	51'234.04	62'448.10	57'700.00	60'900.00
82	Forstwirtschaft	536'044.00	579'000.00	553'479.65	625'014.31	557'944.00	619'300.00
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>		<b>13'250.00</b>		<b>9'924.89</b>		<b>14'350.00</b>
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung		600.00		5'808.24		2'200.00
97	Rückverteilungen		150.00		116.65		150.00
99	Nicht aufgeteilte Posten		12'500.00	6'000.00			12'000.00
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>144.00</b>	<b>14129.16</b>		<b>106.00</b>	
<b>Zweistufige Erfolgsrechnung</b>		<b>707'294.00</b>	<b>707'150.00</b>	<b>723'597.89</b>	<b>747'727.05</b>	<b>745'444.00</b>	<b>745'550.00</b>
<b>3</b>	<b>Betrieblicher AUFWAND</b>	<b>707'294.00</b>		<b>723'597.89</b>		<b>745'444.00</b>	
30	Personalaufwand	302'550.00		296'498.70		305'500.00	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	277'500.00		302'374.55		319'600.00	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	23'244.00		23'244.00		23'244.00	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen			129.49			
36	Transferaufwand	40'500.00		37'492.55		38'600.00	
39	Interne Verrechnungen	63'500.00		63'858.60		58'500.00	
<b>4</b>	<b>Betrieblicher ERTRAG</b>		<b>694'650.00</b>		<b>743'727.05</b>		<b>733'550.00</b>
42	Entgelte		280'500.00		314'164.96		302'500.00
43	Verschiedene Erträge		196'000.00		185'352.50		197'300.00
44	Finanzertrag		28'800.00		37'538.24		32'400.00
46	Transferertrag		125'850.00		142'812.75		142'850.00
49	Interne Verrechnungen		63'500.00		63'858.60		58'500.00
	<b>Operatives ERGEBNIS</b>		<b>12'644.00</b>	<b>20'129.16</b>		<b>.00</b>	<b>11'894.00</b>
48	Einlagen in Reserven			10'000.00			
48	Entnahmen aus Reserven		12'500.00		4'000.00		12'000.00
	<b>Ergebnis aus RESERVEVERÄNDERUNGEN</b>		<b>12'500.00</b>	<b>6'000.00</b>			<b>12'000.00</b>
	<b>GESAMTERGEBNIS</b>		<b>144.00</b>	<b>14'129.16</b>		<b>106.00</b>	

## Erläuterungen zur Erfolgsrechnung 2023 und zum Budget 2024

### Erfolgsrechnung 2023

**Konto 0110.3102.00**

Zusätzliches Inserat für fakultatives Referendum Stipendienreglement.

**Konto 0121.3130.05**

Der geplante Alpgottesdienst konnte witterungsbedingt nicht durchgeführt werden.

**Konto 0220.3111.00**

Für das Aktuar- und Kassieramt wird ein neuer Laptop benötigt.

**Konto 2300.3637.00**

Geringere Stipendienauszahlungen, da das Stipendienreglement geändert wurde.

**Konto 6151.3101.00 / 6151.3130.01 / 6151.3900.00 / 6151.3910.00**

Der grössere Unterhaltsbedarf verursachte Mehrkosten.

**Konto 8180.3010.00**

Die Alpzeit dauerte 14 Wochen.

**Konto 8180.3111.00**

Anschaffung Reform für Alp.

**Konto 8180.4470.01**

Durch die lange Alpzeit sind auch die Einnahmen von den Grasrechten höher.

**Konto 8200.3111.00**

Budgetüberschreitung aufgrund ungeplanter Anschaffung eines zweiten Hofautos.

**Konto 8200.3130.01**

Die Dienstleistungen von Dritten musste mehr als geplant in Anspruch genommen werden.

**Konto 8200.3144.01**

Das Konto beinhaltet die Projektkosten für den geplanten Umbau des Werkhofes.

**Konto 9610.4400.00 / 9610.4402.00**

Höhere Zinserträge aufgrund Anpassung Zinssatz.

### Budget 2024

**Konto 0110.3000.00 / 0110.3102.00 / 0110.3130.00**

Im Juni 2024 findet eine ausserordentliche Bürgerversammlung statt und im November 2024 werden die Erneuerungswahlen durchgeführt.

**Konto 0220.3170.00**

Verabschiedung der abtretenden VR- und GPK-Mitglieder.

**Konto 8180.3144.00**

Eine Fassadenerneuerung ist geplant. Zudem müssen teilweise Lampen ersetzt werden.

**Konto 8200.3101.70**

Höherer Einkauf von Holzschnitzeln aufgrund der Sicherheitsholzerei Schwybach.

**Konto 8200.3130.01**

Dienstleistungen Dritter sind im gleichen Rahmen wie im Vorjahr zu erwarten.



BILANZ		Anfangsbestand 01.01.2023	Veränderungen		Endbestand 31.12.2023
			Zuwachs	Abgang	
<b>1</b>	<b>AKTIVEN</b>	<b>1'155'533.59</b>			<b>1'136'170.84</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>1'042'325.59</b>	<b>3'881.25</b>		<b>1'046'206.84</b>
<b>100</b>	<b>Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen</b>	<b>729'626.79</b>		<b>12'093.09</b>	<b>717'533.70</b>
1000.00	Kasse	586.50	556.70		1'143.20
1002.00	Alpha Rheintal Bank, OERK-Konto	278'988.77		18'781.44	260'207.33
1002.10	Raiffeisen, Kreuz-Montlinger Schwamm	17'586.20	5'448.15		23'034.35
1002.20	Raiffeisen, Kontokorrent	428'339.22		60.00	428'279.22
1002.30	St. Galler Kantonalbank, Aktionärskonto	4'126.10	743.50		4'869.60
<b>101</b>	<b>Forderungen</b>	<b>16'689.65</b>	<b>11'697.26</b>		<b>28'656.91</b>
1010.00	Debitoren	16'572.75	11'037.20		27'609.95
1014.00	Verrechnungssteuern	116.90	930.06		1'046.96
<b>104</b>	<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>0.00</b>	<b>480.00</b>	<b>0.00</b>	<b>480.00</b>
1049.00	Rechnungsabgrenzungen	0.00	480.00		480.00
<b>107</b>	<b>Finanzanlagen</b>	<b>296'009.15</b>	<b>3'527.08</b>		<b>299'536.23</b>
1070	Aktien und Anteilscheine	63'450.00	2'415.00		65'865.00
1070.00	Raiffeisen ob. Rheintal: Anteilscheine	5'000.00			5'000.00
1070.10	Alpha Rheintal Bank: 42 Aktien	24'780.00	1'680.00		26'460.00
1070.30	St. Galler Kantonalbank: 70 Namenaktien	33'670.00	735.00		34'405.00
1071	Verzinsliche Anlagen	232'559.15	1'112.08		233'671.23
1071.00	Alpha Rheintal Bank: Sparkonto	18'451.20	83.45		18'534.65
1071.10	St. Galler Kantonalbank: Viehversicherung	21'142.36	129.49		21'271.85
1071.20	Raiffeisen Ob. Rheintal: Mitgliedersparkonto	150'965.59	899.14		151'864.73
1071.40	Alpha Rheintal Bank: Obl. 1.4% 20.04.2025 M	42'000.00			42'000.00
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>113'208.00</b>		<b>23'244.00</b>	<b>89'964.00</b>
<b>140</b>	<b>Sachanlagen</b>	<b>113'208.00</b>		<b>23'244.00</b>	<b>89'964.00</b>
1406	Mobilien / Fahrzeuge Verwaltungsvermögen	113'208.00		23'244.00	89'964.00
1406.00	Bagger	93'408.00		13'344.00	80'064.00
1406.01	Traktor	19'800.00		9'900.00	9'900.00
	<b>Total AKTIVEN</b>	<b>1'155'533.59</b>	<b>22'722.69</b>	<b>42'085.44</b>	<b>1'136'170.84</b>
	<b>Weiteres Verwaltungsvermögen</b>				
	Alp Sämtis 58.579 ha				0.00
	Werkhof, Schutzhütten				0.00
	Holzschnitzelhalle				0.00
	Waldungen 43.08 ha				0.00

BILANZ		Anfangsbestand 01.01.2023	Veränderungen		Endbestand 31.12.2023
			Zuwachs	Abgang	
<b>2</b>	<b>PASSIVEN</b>	<b>1'155'533.59</b>			<b>1'136'170.84</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>274'192.21</b>		<b>39'491.91</b>	<b>234'700.30</b>
<b>200</b>	<b>Laufende Verbindlichkeiten</b>	<b>118'567.20</b>	<b>20'408.30</b>		<b>138'975.50</b>
2000	Lauf.Verb.aus Lieferungen u.Leistungen v.Dritten	22'015.65	20'408.30		22'015.65
2000.00	Kreditoren	4'429.45	22'184.75		26'614.20
2000.10	Kreuz-Montlinger Schwamm	17'586.20	5'448.15		23'034.35
2002	Steuern	6'372.05		150.25	6'221.80
2002.00	Mehrwertsteuer	6'372.05		150.25	6'221.80
2006	Depotgelder für Sicherstellung des Unterhalts	90'179.50		7'074.35	83'105.15
2006.00	Bepflanzung/Unterhalt A13	90'179.50		7'074.35	83'105.15
<b>204</b>	<b>Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>67'368.85</b>		<b>60'029.70</b>	<b>7'339.15</b>
2049.00	Rechnungsabgrenzungen	67'368.85		60'029.70	7'339.15
<b>208</b>	<b>Langfristige Rückstellungen</b>	<b>21'142.36</b>	<b>129.49</b>		<b>21'271.85</b>
2084.00	Viehversicherung	21'142.36	129.49		21'271.85
<b>209</b>	<b>Verbindlichkeiten ggü. Spezialfinanzierungen im FK</b>	<b>67'113.80</b>			<b>67'113.80</b>
2091.00	Forstreservefonds	25'113.80			25'113.80
2091.10	Mattle'scher Stipendiumsfonds	42'000.00			42'000.00
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>881'341.38</b>	<b>20'129.16</b>		<b>901'470.54</b>
<b>293</b>	<b>Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen</b>	<b>28'000.00</b>		<b>4'000.00</b>	<b>24'000.00</b>
2931.00	Zusätzliche Abschreibung Bagger	32'000.00		4'000.00	28'000.00
<b>294</b>	<b>Reserven</b>	<b>97'000.00</b>	<b>10'000.00</b>		<b>107'000.00</b>
2940.00	Ausgleichsreserve	97'000.00	10'000.00		107'000.00
<b>299</b>	<b>Bilanzüberschuss /-fehlbetrag</b>	<b>756'341.38</b>	<b>14'129.16</b>		<b>770'470.54</b>
2990.00	Jahresergebnis	4'846.52	9'282.64		14'129.16
2999.00	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	751'494.86	4'846.52		756'341.38
	<b>Total PASSIVEN</b>	<b>1'084'322.67</b>	<b>44'666.95</b>	<b>64'029.70</b>	<b>1'136'170.84</b>

# Anhang der Jahresrechnung 2023 des Allgemeinen Hofes Oberriet

## 1. Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St.Galler Gemeinden angewendet. Diese können beim Allgemeinen Hof Oberriet bezogen werden.

## 2. Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals auf.

Konto	Bezeichnung	Bestand 1.1.	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12.
2931	Zusätzliche Abschreibung Bagger	28'000.00	0.00	4'000.00	24'000.00
2940	Ausgleichsreserve	97'000.00	10'000.00	0.00	107'000.00
2990	Jahresergebnis	4'846.52	9'282.64	0.00	14'129.16
2999	kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	751'494.86	4'846.52	0.00	756'341.38
29	Total Eigenkapital	881'341.38	20'129.16	0.00	901'470.54

## 3. Rückstellungsspiegel

Der Rückstellungsspiegel ist eine Aufstellung aller Rückstellungen für Aufwände der Gemeinde.

Der Allgemeine Hof Oberriet hat per 31. Dezember 2023 eine Rückstellung für die Viehversicherung in der Höhe von CHF 21'271.85 bilanziert.

## 4. Beteiligungsspiegel

Im Beteiligungsspiegel werden wesentliche Beteiligungen aufgeführt. Wesentlich ist eine Beteiligung dann, wenn:

- eine grössere kapitalmässige Beteiligung vorliegt;
- höhere Betriebsbeiträge geleistet werden oder
- die Gemeinde einen massgeblichen Einfluss auf die Steuerung hat.

Der Allgemeine Hof Oberriet verfügt per 31. Dezember 2023 über keine Beteiligungen.

## 5. Gewährleistungsspiegel

Im Gewährleistungsspiegel werden aufgeführt:

- die Eventualverbindlichkeiten, insbesondere diejenigen, bei denen die Gemeinde zugunsten Dritter eine Verpflichtung eingeht, wie Bürgschaften, Garantieverpflichtungen oder Defizitgarantien;
- weitere Tatbestände mit Eventualcharakter, wenn sie noch nicht als Rückstellungen verbucht wurden.

Der Allgemeine Hof Oberriet verfügt per 31. Dezember 2023 über keine Eventualverbindlichkeiten.

## 6. Wertschriftenverzeichnis

Wertschriftenverzeichnis per 31. Dezember 2023									
Anzahl	Art	Nummer	Bezeichnung	Anfangsbestand	Zugänge	Abgänge	Wertberichtigung	Kurswert	Buchwert
				01.01.2023	2023	2023	2023	31.12.2023	31.12.2023
				CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
	Sparkonto	1.905.939.06	Alpha Rheintal Bank, Alpha Sparen	18'451.20	83.45	0.00	0.00		18'534.65
	Sparkonto	50 021.944-18	Kantonalbank, Sparkonto	21'142.36	129.49	0.00	0.00		21'271.85
	Sparkonto		RB Oberes Rheintal, Mitglieder SK	150'965.59	899.14	0.00	0.00		151'864.73
25	Anteilscheine	590.476.900.9	RB Oberes Rheintal	5'000.00	0.00	0.00	0.00	5'000.00	5'000.00
42	Aktien		Alpha Rheintal Bank	24'780.00	0.00	0.00	1'680.00	26'460.00	26'460.00
70	Aktien		St. Galler Kantonalbank	33'670.00	0.00		735.00	34'405.00	34'405.00
1	Obligation	26788183	Alpha Rheintal Bank Oberriet 1.4% / 20.04.2023 - 20.04.2025	42'000.00	42'000.00	42'000.00	0.00	42'000.00	42'000.00
			<b>Total</b>						<b>299'536.23</b>

## 7. Anlagespiegel

### Verwaltungsvermögen

Konto	Anschaffungskosten			Kumulierte Abschreibungen				Buchwert	
	Stand per 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-) Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 01.01. (-)	Planmässige Abschreibungen (-)	Ausserplanm. Abschreib. / Wertbericht. (-)	Abgänge (+) Umglied. (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 31.12.
<b>140 Sachanlagen VV</b>	<b>182'940.30</b>	<b>0.00</b>	<b>182'940.30</b>	<b>-69'732.30</b>	<b>-23'244.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-92'976.30</b>	<b>89'964.00</b>
<b>1406 Mobilien</b>	<b>182'940.30</b>	<b>0.00</b>	<b>182'940.30</b>	<b>-69'732.30</b>	<b>-23'244.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-92'976.30</b>	<b>89'964.00</b>
1406.01 Bagger	133'440.30	0.00	133'440.30	-40'032.30	-13'344.00	0.00	0.00	-53'376.30	80'064.00
1406.02 Traktor	49'500.00	0.00	49'500.00	-29'700.00	-9'900.00	0.00	0.00	-39'600.00	9'900.00
<b>14 Total</b>	<b>182'940.30</b>	<b>0.00</b>	<b>182'940.30</b>	<b>-69'732.30</b>	<b>-23'244.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-92'976.30</b>	<b>89'964.00</b>

Der im Jahr 2020 angeschaffte Bagger wird innerhalb von zehn Jahren abgeschrieben, der Traktor (Anschaffungsjahr ebenfalls 2020) innerhalb von fünf Jahren.

## 8. Zusätzliche Angaben

### Ausweis Behördenlöhne

Gemäss Artikel 123b GG hat der Rat die Bürgerschaft erstmals ab 01.01.2022 über die Besoldung der Behördenmitglieder des vergangenen Jahres zu informieren.

Behörde	Name	Funktion	Pensum in Prozent	Bruttoentschädigung für Behördentätigkeit	Spesenvergütung für Behördentätigkeit	zus. Entschädigung	total jährliche Entschädigung
Rat	Herrsche Harald	Präsident		6'450	2'318		8'768
Rat	Hugo Langenegger	Mitglied		880			880
Rat	Philipp Kluser	Mitglied		960			960
Rat	Andreas Kobler	Mitglied		2'160			2'160
Rat	Andreas Popp	Mitglied		960			960
GPK	Anita Heeb	Präsident		80			80
GPK	Daniel Benz	Mitglied		80			80
GPK	Thomas Frei	Mitglied		80			80
GPK	Christian Jansen	Mitglied		80			80
GPK	Roman Zäch	Mitglied		130			130
<b>Rat</b>				<b>11'410</b>	<b>2'318</b>	<b>0</b>	<b>13'728</b>
<b>GPK</b>				<b>450</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>450</b>

### Liegenschaftsverzeichnis per 31. Dezember 2023

<u>Parzelle-Nr.</u>	<u>Lage</u>	<u>Art</u>	<u>Schätzung</u>	<u>m2</u>	<u>Ertragswert</u>	<u>Verkehrswert</u>	<u>Buchwert</u>
2741	Mettlen	Werkhof	13.01.2022	5'700		603'000	0
2742	Mettlen	Strasse		1'381			
2744	Mettlen	Wiesland	06.05.2021	2'553		178'000	
4374	Langstuck	Schutzhütte	05.11.2020			7'000	
71	Langstuck	Hofwald	31.03.2011	38'040	7'100		
234	Stauden	Wald, Wiese	21.04.2021	39'646	9'800		
262	Oberriet-Eggerst.	Strasse		2'087			
322	Zünner	Wiese, Wald	31.03.2011	599	100		
333	Zünner	Wiese, Strasse	21.04.2021	3'083	400		
407	Semelenberg	Wald, Weg	31.03.2011	40'647	7'300		
1109	Kienberg	Wald, Wege, Wiese, Bach	21.04.2021	211'733	36'800		
1120	Wattwald	Wald	31.03.2011	20'813	3'700		
1121	Wattwald- Langstuckwald	Strasse		5'102			
1124	Wattwald	Wald, Strasse u. Graben	31.03.2011	38'849	7'000		
1142	Kurzstuck- Langstuckwald	Strasse		3'531			
1147	Langstuck	Strasse		4'100			
4376	Langstuck	Wald	27.05.2010	36'546	6'200		
1156	Watt	Wiese, Wege u. Bach	21.04.2021	304		300	
1168	Galgenbach	Strasse		653			
4378	Oberriet-Eggerst.	Strasse		4'266			
4379	Oberriet-Eggerst.	Strasse		7'767			
4404	Steigle	Wald, Wiese	21.04.2021	1'713	100		
4019	Hub	Acker, Wiese	24.01.2022	569	100		
311110	Eggerstanden	Harderwald	19.09.2011	3709	5000		
311800	Alp Sämtis	Alpwiesen und Wald	08.08.2013	585'778		840'000	0
		Alphütte hinteres Recht					
		Alpstall hinteres Recht					
		Oberer Alpstall hinteres Recht					
		Schweine Stall hinteres Recht					
		Alphütte vorderes Recht					
		Alpstall vorderes Recht					
		Kleiner Alpstall vorderes Recht					
		Schweine Stall vorderes Recht					
	Zwischentotal			1'059'169	83'600	1'628'300	0
	<b>Total amtlicher Ertragswert/Verkehrswert</b>					<b>1'711'900</b>	

## Gutachten und Antrag betreffs «Erweiterung Werkhof Mettlen»

Geschätzte Hofbürgerinnen und Hofbürger

Anlässlich der Bürgerversammlung am 31. März 2023 wurde die Bürgerschaft über das Projekt «möglicher Zusammenschluss der beiden Forstbetriebe Allgemeiner Hof Oberriet und Rüthi-Lienz AG» orientiert. Ebenso wurde erwähnt, dass sich eine Arbeitsgruppe aus beiden Betrieben implementiert hat, um das geplante Vorhaben in die Wege zu leiten und dem definierten Ziel, dass das neue Konstrukt («Forst AG Oberes Rheintal») ab 1. Januar 2025 umgesetzt sei, Rechnung zu tragen.

Die Arbeitsgruppe hat sich auch intensiv mit der Standortfrage der Forstwerkhöfe «Falsen» (Rüthi) und «Mettlen» (Oberriet) auseinandergesetzt. Die Förster Sascha Kobler und Röbi Kobler haben für die beiden Werkhöfe eine SWOT-Analyse (Stärken – Schwächen und Chancen – Risiken) durchgeführt. Dabei hat sich klar gezeigt, dass der Standort «Mettlen» in Oberriet für den Hauptstandort die besseren Voraussetzungen bietet und auch ein nötiger Um- und Ausbau möglich ist. Der Forstwerkhof «Falsen» soll aber weiterhin von der neuen Forst AG genutzt werden.

Der Allgemeine Hof Oberriet als Aktionär im neuen Betrieb «Forst AG Oberes Rheintal» wird den Forstwerkhof «Mettlen» an diesen Betrieb vermieten.

Damit das Personal und die Maschinen im Forstwerkhof ihren Platz finden, müssen zwingend An- und Umbauten realisiert werden. Die Sanitärräume, die Garderobe, der Aufenthaltsraum und die Heizung (mit Kleiderdrehung) müssen vergrössert werden. Benötigt wird auch ein grösserer Raum für den Werkzeug- und Geräteunterhalt. Dies alles kann im bisher bestehenden Gebäude realisiert werden. Einen Neu-, resp. Anbau benötigt lediglich das Betriebsstofflager.

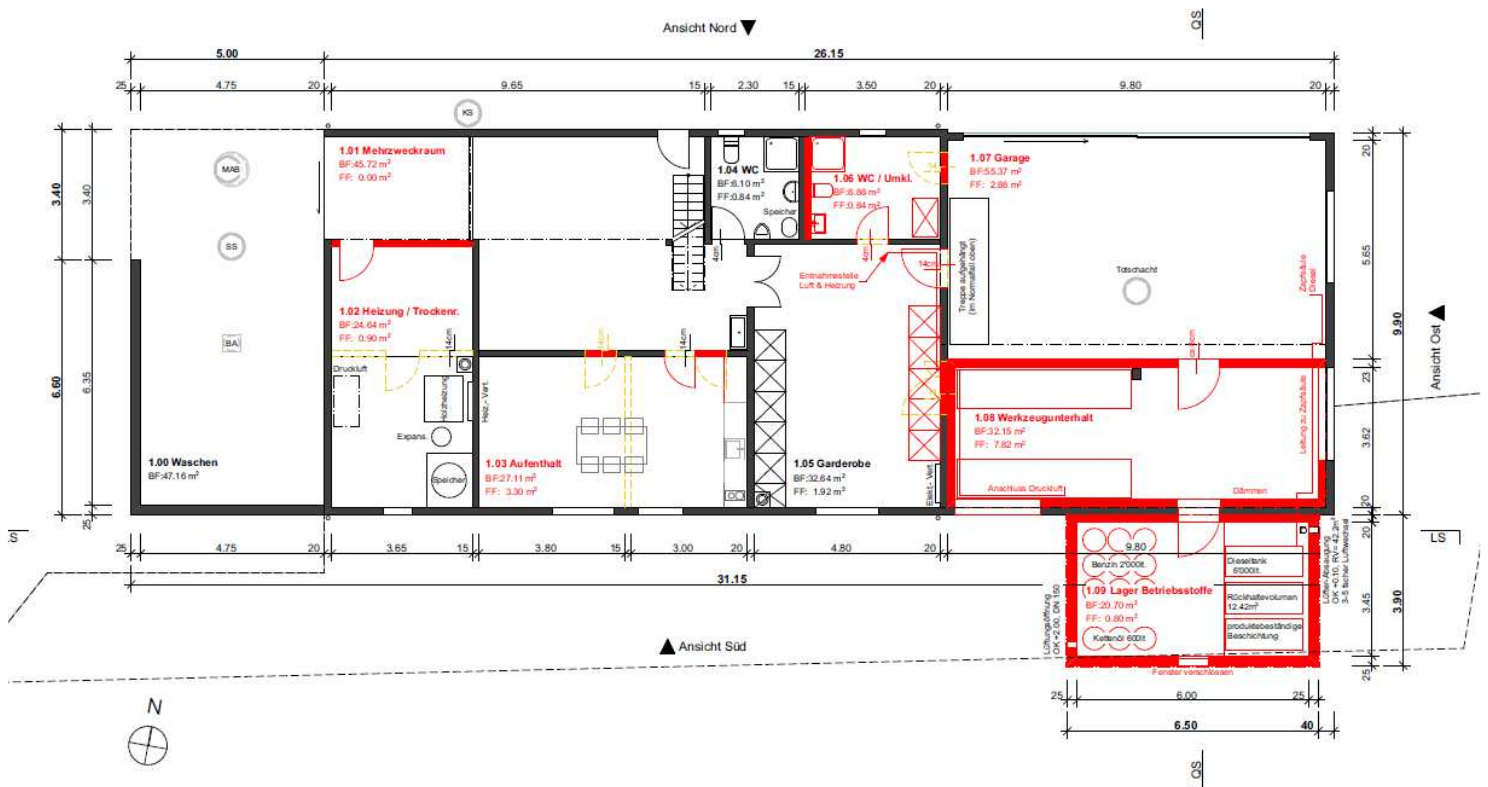
Die Kosten (anhand einer Kostenschätzung [+/- 15%] der 4D holzarchitektur GmbH, Oberriet) schlüsseln sich wie folgt auf:

- Vorbereitungsarbeiten	Fr.	23'000.00
- Gebäude	Fr.	233'400.00
- Betriebseinrichtungen	Fr.	13'400.00
- Umgebung	Fr.	4'000.00
- Baunebenkosten	Fr.	23'200.00
<b>TOTAL</b>	<b>Fr.</b>	<b>297'000.00</b>

Ansicht Ost



## Grundriss Erdgeschoss



Beim Bund und Kanton wird um einen Betrag für forstliche Infrastruktur-Verbesserungen angefragt. Der umfangreiche Projektbericht ist zurzeit in der Ausarbeitung. Sobald die nötigen Unterlagen erarbeitet sind, wird das Gesuch beim Kantonsforstamt eingereicht. An das Projekt werden namhafte Beiträge erwartet. Es ist vorgesehen, den verbleibenden Nettobetrag aus den flüssigen Mitteln zu entnehmen und direkt abzuschreiben.

Aufgrund der vorgängigen Ausführungen stellen wir Ihnen, geschätzte Hofbürgerinnen und Hofbürger folgenden Antrag:

**Es sei der Erweiterung des Werkhofes Mettlen anhand des vorliegenden Beschriebs in der Höhe von Fr. 297'000.00 und der vorgesehenen Finanzierung zuzustimmen.**

Das Projekt kommt nur zu Stande, wenn an der ausserordentlichen Bürgerversammlung am 27. Juni 2024 die Hofbürgerinnen und Hofbürger der Auslagerung, respektive der Integration des Forstbetriebes des Allgemeinen Hofes Oberriet in die «Forst AG Oberes Rheintal» zustimmen. Kommt es zu einer Ablehnung, ist die Erweiterung des Werkhofes Mettlen hinfällig.

Oberriet, im Januar 2024

Allgemeiner Hof Oberriet

Der Präsident: Harald Herrsche

Die Aktuarin: Nicole Gächter



## Prüfungs- und Genehmigungsvermerke

---

Die vorstehende Rechnung wurde abgelegt per 31. Dezember 2023.

Die Kassierin: Nicole Gächter

Die Jahresrechnung 2023 sowie das Budget 2024 wurden vom Hofverwaltungsrat gutgeheissen.

Oberriet, 01. Februar 2024

Der Präsident: Harald Herrsche

Die Aktuarin: Nicole Gächter

Durch die Geschäftsprüfungskommission geprüft und für richtig befunden:

Oberriet, 12. Februar 2024

Die Revisoren: Daniel Benz

Thomas Frei

Anita Heeb

Christian Jansen

Roman Zäch

---

Genehmigt durch die Bürgerschaft des Allgemeinen Hofes am 5. April 2024.

Der Versammlungsleiter:

Die Protokollführerin:

## **Bericht der Geschäftsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2023**

An die Hofbürgerversammlung des Allgemeinen Hofes Oberriet

Als Geschäftsprüfungskommission haben wir die Jahresrechnung des Allgemeinen Hofes Oberriet, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang sowie die Amtsführung für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Rechnungsjahr und das Budget 2024 geprüft.

### **Verantwortung des Hofverwaltungsrates**

Der Hofverwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung und des Budgets und die Amtsführung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Hofverwaltungsrat für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

### **Verantwortung der Geschäftsprüfungskommission**

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung und das Budget sowie die Amtsführung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

### **Prüfungsurteil**

Nach unserer Beurteilung entsprechen die Jahresrechnung und die Amtsführung für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Rechnungsjahr sowie das Budget 2024 den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

### **Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften**

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Befähigung gemäss Art. 56 GG erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2023 des Allgemeinen Hofes Oberriet sei zu genehmigen
2. Der Antrag des Rates über das Budget für das Rechnungsjahr 2024 sei zu genehmigen

Oberriet, 12. Februar 2024

Die Geschäftsprüfungskommission

Daniel Benz

Thomas Frei

Anita Heeb

Christian Jansen

Roman Zäch

## Konstituierung in der Amtsdauer 2021 - 2024

---

### Verwaltungsrat

Präsident  
Harald Herrsche  
Tännelstrasse 5  
9462 Montlingen

Tel. 079 677 57 18  
harald.herrsche@bluewin.ch

Vize-Präsident  
Hugo Langenegger  
Kirchdorfstrasse 8  
9451 Kriessern

Tel. 071 755 38 28  
langeneggerhugo@gmx.ch

Verwaltungsrat  
Andreas Kobler  
Hard 72  
9463 Oberriet

Tel. 071 760 05 77  
ak@koblerenergie.ch

Verwaltungsrat  
Philipp Kluser  
Felbenmaadweg 6  
9463 Oberriet

Tel. 071 766 20 60  
info@kluser-oberriet.ch

Verwaltungsrat  
Andreas Popp  
Staatsstrasse 109a  
9463 Oberriet

Tel. 071 760 07 25  
praesidium@og-oberriet.ch

Revierförster  
Robert Kobler  
Neudorfstrasse 35  
9463 Oberriet

Tel. 058 229 16 10  
robert.kobler@sg.ch

Aktuarin/Kassierin  
Nicole Gächter  
Grubachstrasse 4a  
9463 Oberriet

Tel. 071 761 06 08  
nicolegaechter@hotmail.ch

Alpmeister  
Daniel Langenegger  
Rebsteinerstrasse 16a  
9451 Kriessern

Tel. 071 755 25 14  
edla@bluewin.ch

### Geschäftsprüfungskommission

Daniel Benz  
Hilpertstrasse 5  
9463 Eichenwies

Christian Jansen  
Industriestrasse 33  
9463 Oberriet

Thomas Frei  
Langgasse 11  
9451 Kriessern

Roman Zäch  
Guetstrasse 9  
9463 Oberriet

Anita Heeb  
Bahnhofstrasse 9  
9463 Oberriet

# Ferien auf der "Alp Sämtis"

Geniessen Sie unvergessliche Ferien in der Alphütte "vorderes Recht" im Rheintaler Sämtis. Die Hütte befindet sich ca. 15 Gehminuten vom Sämtisersee entfernt.

Die Hütte ist nur zu Fuss erreichbar.

ab Montlinger Schwamm ca. 2.5 Std.

ab Brülisau / Pfannenstil ca. 1.5 Std.



Für weitere Informationen und Reservationen wenden Sie sich bitte an:

Nicole Gächter, Grubachstrasse 4a, 9463 Oberriet  
Tel. 071 761 06 08, Mail: nicolegaechter@hotmail.ch

## Vermietungspreise

	ohne Übernachtung	eine Übernachtung	Verlängerungstag	Woche
<b>Familie</b>	Fr. 100.--	Fr. 200.--	Fr. 50.--	Fr. 400.--
<b>Kleingruppe</b> (bis 9 Personen)	Fr. 100.--	Fr. 250.--	Fr. 70.--	Fr. 500.--
<b>Gruppe</b> (ab 10 Personen)	Fr. 200.--	Fr. 400.--	Fr. 100.--	Fr. 800.--